

- Technisches Gymnasium
- Sozial- und Gesundheitswiss. Gymnasium
- Gewerbliche Schule
- Hauswirtschaftl. – Sozialwiss. Schule
- Kaufmännische Schule

## Kleiner Spanien – Knigge

A = Abendessen - die Spanier essen selten vor 21.30/22h, wundert Euch also nicht und nehmt Müsliriegel oder Ähnliches zum Durchhalten mit!



B = Begrüßung - die Spanier begrüßen sich und auch Personen, die sie neu kennenlernen gerne mit zwei Küsschen, falls man mit Handschlag begrüßt wird, wird die Hand nicht geschüttelt

B = Bett – In Spanien findet man selten die Bettwäsche, wie wir sie in Deutschland kennen. Oft bekommt ihr ein Laken, das ihr zwischen euch und die dazugehörige (meist dünne) Decke legt.

B = Berührungen – Spanier berühren sich gerne. Es ist nie obszön oder unter der Gürtellinie, allerdings ungewohnt, wenn man es nicht kennt. Gerade, wenn Spanier etwas erzählen, kann es oft vorkommen, dass sie euch viel berühren und euch beim Reden näherkommen, als ihr es in Deutschland kennt. Es ist nicht ungewöhnlich, dass sie ihr Gesicht ca. 20cm von eurem halten, um euch etwas zu erzählen.

C = Chlor – Das Leitungswasser in Spanien ist meistens trinkbar. Vor allem in Madrid trinken die Menschen ihr Leitungswasser. In Restaurants bekommt ihr „agua del grifo“ in einer Wasserkanne kostenlos dazu, wenn ihr es wünscht. Bedenkt aber, dass das Wasser einen leichten Chloranteil enthält. Es ist nicht giftig, allerdings ungewöhnlich und gewöhnungsbedürftig für euch. Je kälter das Wasser ist, desto weniger schmeckt ihr es raus.

C = Coca Cola - wenn ihr eine Cola bestellt, dann sagt bitte Coca Cola, cola ist das spanische Wort für Schwanz

D = Duzen - die Spanier duzen sich generell, auch auf der Arbeit, in der Schule oder im Restaurant, usted (Sie) benutzt man ausschließlich in sehr formellen Situationen

E= Essen - die Spanier frühstücken schnell und wenig, das Mittagessen ab 13.30h/14h fällt üppiger aus, abends gibt es häufig Tapas. Es fällt beim gemeinsamen Essen häufiger auf, dass Spanier selten darauf warten, bis jeder etwas auf seinem Teller hat, um gemeinsam anzufangen. Spanier legen mit dem Essen in der Regel direkt los, sobald es ihren Teller berührt.

F = La familia- ist in Spanien sehr wichtig, die Familienmitglieder verbringen gerne viel Zeit miteinander und Zusammenhalt ist sehr wichtig

G = **Gastgeschenk** – in Spanien ist es üblich ein Gastgeschenk mitzubringen. Überlegt Euch also bereits vorher, was ihr eurer Gastfamilie mitbringen könntet und besorgt es schnell. Sie freuen sich mit Sicherheit über etwas Landestypisches. Das Geschenk sollte in einem Rahmen zwischen 10 und 20 Euro liegen.

- Technisches Gymnasium
- Sozial- und Gesundheitswiss. Gymnasium
- Gewerbliche Schule
- Hauswirtschaftl. – Sozialwiss. Schule
- Kaufmännische Schule

H = Häuser – Viele Wohngegenden werden von einer großen Firma in einem Auftrag aus dem Boden gestampft. Das hat zur Folge, dass sehr viele Häuser sehr gleich aussehen. Merkt euch hierfür unbedingt die Straße und Hausnummer, um euch nicht zu verlieren oder setzt eine GPS-Markierung bei Google Maps (In der EU gibt es kein Roaming mehr)

H = ¡Hola! als informelle Begrüßung immer geeignet / ¡Hasta luego! als Verabschiedung sprechen die Spanier so schnell aus, dass man fast nur noch ein “tlego“ hört

I = Idioma – versuche so viel wie möglich auf Spanisch zu sprechen

J = Jamón Ibérico – traditionelle spanische Spezialität (unbedingt probieren)

K = Kartenzahlung – In Spanien beobachtet man, dass häufiger mit Karte als mit Bargeld gezahlt wird, als wir es in Deutschland kennen. Gerade bei großen Scheinen hat man oft das Problem, dass nicht gewechselt werden kann.

K = Kartoffel. Lasst die deutsche Kartoffel zu Hause und lasst euch auf die neue Kultur ein.

L = La Liga – Fußball ist eines der Lieblingsgesprächsthemen der Spanier (die ETA oder Franco solltest du lieber vermeiden)

M = Merienda (Nachmittags -Snack) ist ein wichtiger Teil der spanischen Kultur, kann süß oder herzhaft sein und hilft dir, die Zeit bis zum Abendessen zu überbrücken

N = Nationalstolz (el orgullo nacional) – die Spanier sind gerne Spanier und zeigen dies auch

O = Obst-/Gemüseinkauf – hierbei bitte keine Selbstbedienung!

O = Organisation – Deutsche sind für ihr Organisationstalent weit über die Grenzen Europas bekannt und das hat seine Gründe. Es kann ungewohnt werden, wenn Freizeitaktivitäten oder Exkursionen nicht so ablaufen, wie wir es in Deutschland kennen. Tief durchatmen und mitmachen. Es bringt nichts, sich aufzuregen und dazwischenzufunken. Spanier sind gelassen und nehmen vieles gelassener als wir in Deutschland.

P = Passt auf eure Sachen auf! Spanien ist zwar ein sicheres Reiseland, jedoch ist und bleibt Madrid eine Großstadt. Packt Handys und Geldbeutel immer in den hinteren Teil in eurem Rucksack, damit niemand den Reisverschluss öffnen und euer Taschengeld herausholen kann, während ihr unterwegs seid. Nehmt euren Rucksack in der U-Bahn und im Gedrängel nach vorne auf den Bauch. Erkundigt euch über Tricks von Taschendieben und bleibt wachsam.

P = Pfand – In Spanien gibt es auf Plastik-Flaschen und Dosen keinen Pfand.

P = postre heißt Nachtisch auf Spanisch – gerne probieren!

Q = ¿Qué? Es gibt höfliche Variationen, um nachzufragen, wenn man etwas nicht verstanden

- Technisches Gymnasium
- Sozial- und Gesundheitswiss. Gymnasium
- Gewerbliche Schule
- Hauswirtschaftl. – Sozialwiss. Schule
- Kaufmännische Schule

hat: ¿Cómo? ¿Disculpe? ¿Puedes repetirlo, por favor? Etc.

R = Rechnung (La cuenta) – in Spanien wird nicht getrennt bezahlt, entweder legt man in gleichen Teilen zusammen oder einer übernimmt für alle

S = Schuhe – Spanier lassen ihre Schuhe in der Wohnung meistens an. Fragt am besten eure Gastfamilie, was ihr machen sollt (¿Me debo quitar los zapatos en casa/ en el departamento?)

S = Siesta (Zeit von 14h -17h) in der die Spanier Pause (manchmal auch ein Nickerchen) machen und häufig auch die Geschäfte geschlossen sind, es schickt sich auch nicht in dieser Zeit anzurufen oder vorbeizukommen

T = Tío / tía – flapsiger Ausdruck für Kumpel / Freund/in

T = Trinkgeld – In Spanien ist es üblich nur beim Essen Trinkgeld zu geben. Schaut auf der Rechnung nach, ob Trinkgeld oder Steuern schon enthalten sind. Dann zahlt ihr nur den Betrag auf der Rechnung.

U = Unverträglichkeiten: Informiere deine Gastfamilie lieber nochmal über deine Allergien und Unverträglichkeiten, ehe es zu spät ist.

V = Verabredungen – die Spanier kommen fast immer mindestens 30 Minuten zu spät zu einer Verabredung, pünktlich zu kommen wirkt eher unhöflich oder sehr hungrig

W = El Wifi – W-LAN gibt es bestimmt in euren Gastfamilien, aber lasst das Handy auch mal links liegen, vor allem am Tisch und beim Essen

X = Xenofilia – bedeutet übersetzt die Liebe zu fremden Kulturen; viel Freude beim Entdecken der spanischen

Y = Yogur – Wundert euch nicht. Spanier lieben Jogurt und essen ihn zu jeder Gelegenheit. Ein Spanier isst in der Regel 17kg Jogurt im Jahr.

Z = Zusammenreisen- Es kann passieren, dass es die ein oder andere komische Situation geben kann, in der du vielleicht nicht gleich verstehst, was hier los ist oder in der du ein komisches Gefühl haben könntest. Es ist wichtig, auszusprechen, wenn es dir mit etwas nicht gut geht. Aber manchmal muss man die ein oder andere merkwürdige Sache einfach aushalten. Dafür hat man später wieder mehr zu erzählen 😊

Zusatz: Meldet euch auch mal bei euren Eltern und lasst sie wissen, dass es euch gutgeht 😊